

Stand: April 2017

Factsheet Japan

1. Basisinformationen						
Entwicklung und Prognose Wirtschaftswachstum BIP (real) [%] ¹	2000	2013	2014	2015	2016	2017 (est.)
	2,2	1,6	-0,1	0,6	0,8	1,0
Entwicklung und Prognose Endenergieverbrauch in Mrd. ktoe ²	2010	2013	2014	2015	2016	2017 (est.)
	339,6	322,2	313,5	309,4	306,7	306,0
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2015 ³	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	24,6	44,7	22,3	0,4	4,6	3,4
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%], 2015 ⁴	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	32	8	44	1		15
Import-/ Exportbilanz nach Energieträgern [PJ], 2015 ³	Kohle	Erdöl	Erdgas	Uran	Sonstige (Ölprodukte, Müll, Bio- kraftstoff)	Strom
	5132	8086	4551	0	0	0
*Bei negativen Werten besteht ein Exportüberschuss						
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%], 2014	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	-	-	-	-	-	-
2. Strommarkt						
Installierte Leistung [GW] 2014 ⁵	313					
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2014 ⁵	Thermische Kraftwerke (Kohle/Gas)	KWK	Nuklear	EE	Sonstige	
	193	-	42	78	-	
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2015 ⁶	17,65 (Yen/ kWh); 0,1514 Euro/ kWh ¹					
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2015 ⁶	24,21 (Yen/ kWh); 0,2076 Euro/ kWh					
Wird der Strompreis subventioniert? Wie??	<p>Seit Juli 2012 wird Strom der über Erneuerbare Energien erzeugt wird, über den Feed-in-tariff subventioniert. Dieser wird jährlich angepasst.</p> <p><i>FY2017, (Steuern nicht inklusive)</i></p> <p>Solarenergie: 21 – 30 Yen/kWh Windenergie: 21 – 55 Yen/kWh Geothermie: 26 – 40 Yen/kWh Wasserkraft: 14 - 34 Yen/kWh Bioenergie: 13 – 40 Yen/kWh</p>					

¹ Wechselkurs EUR / JPY: 1/116,59 am 20. April 2017

Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	<ul style="list-style-type: none"> - Seit dem Jahr 2000 wird der Strommarkt in Japan schrittweise immer weiter liberalisiert, zunächst aber nur für Groß- und mittelgroße Konsumenten - Im April 2015 wurde die Organization for Cross-regional Coordination of Transmission Operators (OCCTO) gegründet, die fortan für die Entwicklung der Transmissions- und Verteilungssysteme zur regionsübergreifenden Stromversorgung sowie für die landesweite Angebots-Nachfrage Balance verantwortlich ist. - Seit Ende August 2015 wird zusätzlich eine neue METI-Kommission eingesetzt, die u. a. die Umsetzung der Strommarktreform überwacht, den Handel beobachtet und ggf. als Schiedsstelle fungiert. (vergleichbar mit U.S. amerikanischen FERC). - Seit April 2016 besteht nun auch für Haushalte und Kleinverbraucher Freiheit bei der Wahl des Stromanbieters - Für 2017/2018 ist die rechtliche Entflechtung von Stromerzeugung und Übertragung angesetzt <p>Die Anzahl der registrierten Stromanbieter beträgt nun 266 Unternehmen. Weitere 53 Anträge werden bearbeitet. Darunter auch zahlreiche Industrieunternehmen, die Strom z. B. aus Solaranlagen oder als Nebenprodukt anbieten.</p>
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	10 private, regionale Energiekonzerne
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	<ul style="list-style-type: none"> - Beim Thema Wind ist die Netzanbindung ein großes Problem. Die windreichsten Gebiete sind im Norden Japans, allerdings fehlen die Netzanbindung und -kapazität, um produzierten Strom in die Ballungszentren zu leiten. - Die 10 Stromversorgungsunternehmen haben die Möglichkeit, auf festgelegter Stundenbasis, die Einspeisung von aus PV oder Windkraft generierter Energie abzulehnen, um die Netzstabilität garantieren zu können ohne Kompensationszahlungen tätigen zu müssen (gültig seit 26. Januar 2015) <ul style="list-style-type: none"> - PV: 360 Stunden im Jahr - Wind: 720 Stunden im Jahr

3. Wärmemarkt

	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
Wärmebereitstellung/ Energieträger [TJ], 2016	-	-	-	-	-	-
Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?	<ul style="list-style-type: none"> - Hauptnutzung ist die Warmwasserbereitung über Gas - Geheizt wird meist mit Klimaanlage oder elektrischen Heizgeräten 					
Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?	<ul style="list-style-type: none"> - Eine direkte zentralstaatliche Subventionierung gibt es momentan nicht. - Solarthermische Anlagen werden aber landesweit über bestimmte Anreizprogramme für energiesparende Geräte und Gebäude indirekt subventioniert. Zudem gibt es auf kommunaler Ebene diverse Förderprogramme. 					

4. Anteil und Förderung erneuerbarer Energien (EE)

Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2015	3,0 (Wasserkraft: 5,0)
Ausbauziele der Regierung [%] ⁹	Ca. 22 – 24 % EE Anteil am Energiemix bis 2030 (Stand 2017)
Prognose Anteil EE [%] ⁹	Aktuelle Modelle (unter Einbindung von Wasserkraft) gehen von einem Anteil von bis zu 35% bis 2030 aus

Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?	<ul style="list-style-type: none"> - Einspeisevergütung (FIT) - Unregelmäßige Förderprogramme z.B. über NEDO und MAFF für Bioenergie - Liberalisierung des Strommarktes ab April 2016
5. Relevante Informationen zur Energieeffizienz (EnEff)	
Welche Ziele werden im EnEff-Bereich verfolgt?	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der Energie- und Gebäudeeffizienz - ZEB (Net Zero Energy Building) Konzept für neue, öffentliche Gebäude bis 2020 - ZEH (Net Zero Energy House) Konzept für neue, öffentliche Gebäude bis 2020 - Verbesserung in der Industrie durch HEMS/BEMS und Einsatz von IT-Technologie.
Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für sind im Land gegeben?	<ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene Förderprogramme: Top-Runner Programm, Eco-Point-Programm (bis Nov. 2015), - Subventionen für HEMS/BEMS (4 Milliarden Yen) - ZEH/ZEB (11 Milliarden Yen / 760 Millionen Yen)
Was sind die wichtigsten Anwendungsfelder?	<ul style="list-style-type: none"> - Dämmmaterialien (Isolierung), Baumaterialien, Fenster und Fensterrahmen, Belüftung, LED - Einsatz von IT-Technologie, Demand-Response

Quellen

- 1: OECD
- 2: The Institute for Energy Economics
- 3: METI 2016
- 4: Renewable Energy Institute 2017
- 5: U.S. Energy Information Administration
- 6: METI 2016
- 7: METI 2017
- 8: METI 2015
- 9: Institute for Energy Economics and Financial Analysis, 2017

Ansprechpartner bei Rückfragen

Im Zielland:

Deutsche Industrie- und Handelskammer Japan

Nicole Maria Plewnia

Telefon: +81 (0)3 5276 8821, E-Mail: nplewnia@dihkj.or.jp